

Lieber Denkbrief-Leser, liebe Denkbrief-Leserin,

Wie der Zufall es so will...



In Amerika tobt der Bär. Ein Farbiger wurde durch eine unverhältnismäßige Polizeiaktion getötet und danach brachen Rassenunruhen aus. Diese haben sich nun auf große Teile des Landes ausgeweitet und schuld daran ist natürlich Donald Trump, in manche Medien kommen sogar wieder einmal mit Russland als Schuldigem hervor. Kommentar überflüssig.

Nun sind Rassenunruhen nach dem Tode eines Farbigen nach einem Polizeieinsatz immer wieder einmal vorgekommen und somit nichts Neues. Diesmal sind aber viele Dinge doch etwas anders gelaufen, was die Geschichte in einem anderen Licht erscheinen lässt. Schauen wir uns zunächst einmal die Abfolge wichtiger Ereignisse in den USA an.

- Mitte Mai 2020 Donald Trump kündigt an, dass die meisten Lockdown-Maßnahmen wegen Corona im Juni beendet werden sollen.
- 25. Mai 2020 – Memorial Day, George Floyd stirbt bei dem Polizeieinsatz gegen ihn
- 26. Mai ff – Unruhen brechen aus
- 26. Mai 2020 Twitter beginnt Donald Trump zu maßregeln
- 28. Mai ff – Unruhen stürzen immer mehr Städte ins Chaos
- 29. Mai 2020 Trump reagiert mit einer Executive Order, die den sozialen Medien noch heftig einheizen wird
- 29. Mai 2020 Twitter sperrt einen Beitrag Trumps wegen „Gewaltverherrlichung“
- 29. Mai Die USA kündigen die Zusammenarbeit mit der WHO auf
- 4. Juni 2020 Die USA stehen kurz vor einem Bürgerkrieg

Nebenbei kommen gerade bei der Befragung von Red Rosenstein explosive Fakten gegen die Demokraten heraus und Hillary Clinton versucht sich offen, einer Aussage unter Eid zu entziehen. Praktischerweise wird das durch die Randalen völlig in den Hintergrund gedrängt. Es ist schon sehr erstaunlich, welche Ereignisse sich in einer einzigen Woche zusammenballen und der Tod von George Floyd passt aus Sicht der Gegner Trumps mehr als hervorragend hinein. Aber das ist natürlich alles nur „Zufall“...

Corona ist tot und die zweite Welle kommt auch nicht (sogar Drosten glaubt das nicht mehr), somit werden sich auch die Gouverneure mit den harten Lockdown-Maßnahmen nicht mehr lange Lockerungen verschließen können. In den USA haben die einzelnen Bundesstaaten ähnlich wie hier die Bundesländer die Oberhoheit über die Maßnahmen, sei es Lockdown oder auch den Einsatz der Nationalgarde. Es fiel sowieso auf, dass die härtesten Lockdown-Maßnahmen in Bundesstaaten mit demokratischen Gouverneuren durchgeführt wurden. Diese hänge im Allgemeinen am engsten am Tiefen Staat dran.

Ausnahmen bestätigen bei beiden politischen Parteien die Regel. Das grundsätzliche Bild ist aber recht eindeutig. Nachdem also der Plan mit Corona endgültig zu scheitern droht, versucht man jetzt, den Bürgerkrieg zu entfachen.

Passend dazu beginnt genau jetzt Twitter offen den Krieg gegen Trump. Dann sind diese „Unruhen“ deutlich anders, als früher. Wenn man sich die Videos und Filme ansieht – wobei man nie genau weiß, von wann ein Film ist – so fällt auf, dass dabei aber nur eher wenige rein schwarze Randalierer zu sehen sind. Es gibt diese und sie plündern und prügeln, sehr häufig sieht man aber auch weiße Randalierer, gerne auch schwarz verumumt.

Wir kennen diese hier nur zu gut, denn das ist die AntiFa. Nicht umsonst wird Trump diese als terroristische Gruppierung einstufen lassen, denn nichts anderes machen diese. Dabei wird sinnlos alles zerstört, natürlich auch Geschäfte von Schwarzen, wild Autos demoliert, Kirchen angezündet, Denkmäler geschändet, etc... Wie auch hierzulande wird in den USA die AntiFa gesteuert, die Randalier sogar pro Stunde bezahlt. Es ist einigen Beobachtern aufgefallen, dass auch in einigen Städten passend Pflastersteine herangefahren wurden, welche die AntiFa dann benutzen kann. Transporter mit anderen Waffen wurden gestoppt. Bisher ist es nur ein Gerücht, das sich hoffentlich nur als solches erweisen wird. Demnach sollen auch Pistolen und Gewehre verteilt werden. Wie es scheint, **kennt man aber die Verantwortlichen im Hintergrund** schon ganz genau und wird diese dingfest machen.

„Die nach dem Tod des Schwarzen George Floyd [welcher übrigens inzwischen positiv mit „Corona“ diagnostiziert wurde ...] angestoßenen Protestmärsche in verschiedenen US-Städten breiteten sich zunehmend aus und die dabei von Agitatoren an den Tag gelegte Gewalt und Zerstörungswut ist erschreckend. Ebenfalls ist inzwischen deutlich geworden, dass die Krawalle und Plünderungen gezielt angestachelt und Randalierer mit dem nötigen „Material“ versorgt wurden: Dollarnoten, Freimaurer-Backsteine auf Paletten, Molotov-Cocktails in Kisten sowie jede Menge, teils mit Stacheldraht umwickelte Schlaghölzer und zuletzt auch Schusswaffen.“

Interessant ist auch der folgende Fakt:

„Alle, der von den teils verheerenden Ausschreitungen betroffenen Städte, werden von Demokraten geführt. In New York City wird vorerst weiterhin randaliert und geplündert und weder Bürgermeister Bill de Blasio noch Gouverneur Andrew Cuomo haben bisher die Nationalgarde um Unterstützung gebeten, während die Polizei der Metropole über Führungslosigkeit hadert und sich als Brandopfer sieht.“

Die Massenmedien hierzulande und natürlich zum Teil auch in den USA sehen aber **die AntiFa völlig unkritisch** und feuern diese noch an. Frau Künast beschwerte sich hier, dass die AntiFa immer noch nicht „geregelt“ bezahlt würde, SPD-Parteivorsitzende Esken outete sich offen und gerade im Angesicht der Vorgänge in den USA als Unterstützerin derselben. Es ist ein offenes Geheimnis, dass die AntiFa durch die einschlägigen Stiftungen u.a. eines George Soros finanziert wird, aber das ist natürlich nur eine „böse Verschwörungstheorie“.

Es ist aber zu hoffen, dass dieser Plan des Tiefen Staates ebenfalls fehlschlagen wird, auch wenn sie darin sehr geübt sind. In den letzten Jahrzehnten wurden gerne Revolutionen gegen „unliebsame“ Regierungen angezettelt. Tatsache ist, wir sehen aktuell in den USA keine „Rassenunruhen“, sondern die geplante Auslösung des gewünschten Bürgerkriegs. Dass die aktuellen Aktionen der AntiFa schon seit Monaten geplant wurden, **schreibt sogar die Washington Times**.

„Aktivisten der linksextremen Antifa-Bewegung begannen bereits im November, als die US-Präsidentschaftswahlkampfsaison ernsthaft startete, einen landesweiten regierungsfeindlichen Aufstand zu planen, wie ein Strafverfolgungsbeamter mit Zugang zu Geheimdienstinformationen hinter der schattenhaften Gruppe berichtete.

Die radikale Bewegung hat sich nach den gewaltsamen Protesten und Plünderungen im ganzen Land nach dem Tod von George Floyd in Polizeigewahrsam in Minneapolis zu einem Hauptschwerpunkt für die Ermittler entwickelt, so US-Gesetzvollzugsbeamte und private Sicherheitsexperten.

Der Strafverfolgungsbeamte würde nicht in den Akten über die Pläne der Antifa sprechen, da sich die Wahlsaison anheizt, aber langjährige Analysten der Gruppe sagen, dass ein solcher Schritt ganz ihrem Charakter entspräche.“

Für das kommende Wochenende wurden übrigens auch für Deutschland entsprechende „Demonstrationen“ angekündigt. BlackLivesMatter ist übrigens eine nachweislich von George Soros finanzierte Bewegung. Kleiner „Zufall“ am Rande. Beginn: 6.6.2020, 14 Uhr (= 2pm in US) = 666 (letzte Ziffer: 2+2+2). Dort dürften wir dann

Bitte teilen, am Samstag fangen
die **#BlackLivesMatter** 🍌 Proteste
in Deutschland an.



15:01 · 31 Mai 20 · [Twitter for Android](#)

vermutlich auch primär die Antifa antreffen.

Auch in Europa soll dieser Konflikt wohl gezielt angeschoben werden, in Paris und London demonstrieren bzw. randalieren Gruppen in ganz ähnlicher Zusammensetzung wie auch in den USA, Spanien ist auch betroffen. Mit George Floyd hat das alles nur wenig zu tun, es geht um das Krawallmachen. Vermutlich wird man am Samstag versuchen, das auch in Deutschland anzuschieben.

Natürlich versucht nun Twitter, die direkte Stimme Trumps anzugreifen, **seine Executive Order** dürfte aber den Sozialen Netzwerken heftig zusetzen, denn diese sollen nicht mehr als Plattform, sondern als dann auch für die Inhalte verantwortliches Medium behandelt werden. Das ist natürlich so, wie sie aktuell agieren, auch absolut folgerichtig. Wer nur noch eine bestimmte Meinung zulässt, ist nicht mehr neutral und offen. Es wurde ja auch von Google angekündigt, dass Youtube in Bezug auf Corona alles zensieren wird, was nicht den WHO-Aussagen entspricht. Wenn man auf die Inhalte derart einwirkt, dann muss man aber auch dafür haften.

Facebook Chef Zuckerberg ist deswegen gleich bei Trump zu Kreuze gekrochen, weshalb nun laut den Massenmedien angeblich „die Mitarbeiter gegen ihn protestieren“ würden. Sobald jemand die gewünschte Linie verlässt, wird er sofort massiv angegangen. Es ist aber ein gutes Zeichen, dass Zuckerberg hier so reagiert, denn das bedeutet nichts anderes, als dass die Executive Order von Trump wirkungsreiche Folgen haben könnte. Auch hier spitzt sich der Konflikt also offensichtlich zu. Mal sehen, ob Twitter Trump komplett sperren wird?

In Deutschland gibt es ja leider sogar ein Gesetz, das die sozialen Medien verpflichtet, unliebsame Inhalte zu zensieren. Offiziell sind das natürlich nur „strafbare“, aber die Praxis sieht genau so aus, wie gewünscht – Unliebsames kommt weg. Im besseren Fall hat man dann noch den Hinweis eines „Faktencheckers“ an seinem Artikel, der diesen in Zweifel zieht. Aber auch in Deutschland musste nun Facebook vor Gericht eine Niederlage hinnehmen, denn Tichys Einblick gewann letztinstanzlich ein entsprechendes Verfahren gegen Facebook.

Hier in Deutschland hat die Bundesregierung ja gerade ein weiteres Paket beschlossen, das die Folgen des Lockdowns lindern soll. Es wird aber wenig bringen. Die Mehrwertsteuer von 1.7. bis 31.12.2020 zu senken, klingt ja erst einmal ganz nett, bedeutet aber immensen Aufwand für den Handel und es wäre verständlich, wenn viele das gar nicht an die Kunden weitergeben würden. Vieles erscheint reines Stückwerk und wird den Knall kaum aufhalten. Es passt sehr gut dazu, was der Bondaffe auf bachheimer.com dazu geschrieben hat:

„Ich würde sagen, die Herrschaften in Berlin sind vollkommen orientierungslos. Zielstrebig waren (nicht "sind") sie nur, wenn es darum ging immer wieder neue Abgaben zu erfinden. Und jetzt das! Was tun? Wenn man die wichtige Mehrwertsteuer senkt, dann ist "das System" definitiv am Ende. Vollkommen planlos und wohl auch hirnrissig. Man senkt die Steuer für Umsätze aller Art, die sowieso massiv zurückgehen. Aber wenn ein Restaurant keinen Umsatz erwirtschaftet, ist es vollkommen egal, ob 19% oder 16% Mehrwertsteuer abgeführt werden. Der Umsatz ist Null, die Steuer ist auch Null.“

Berlin konfus, Berlin in Panik. So erzählte es mir ein langjähriger Kontakt, der mit einem höheren Tier in Berlin gesprochen hat. In Berlin weiß man nicht mehr was man tun soll. Es gibt keine Lösungen, es gibt keine weitreichenden Pläne.“

Es wird deutlich, dass der Plan wohl eine schlimme Pandemie vorgesehen hatte, die dann eine lupenreine Diktatur nach sich gezogen hätte. Jetzt beginnt diesen Herrschaften langsam zu dämmern, dass sie demnächst für diesen Lockdown und dessen Folgen geradestehen haben. Vermutlich hoffen sie inständig, dass der Tiefe Staat noch etwas in petto hat – und das dürfte auch so sein. Ob das schon der gerade angezettelte Bürgerkrieg ist oder etwas anderes, werden wir sehen.

Angela Merkel hat uns gerade verkündet, dass die sinnlose Maskenpflicht solange bleiben soll, bis es einen Impfstoff gibt. Da diese den Menschen aber die Freude am Einkaufen vergällt, dürfte sich so mancher Ministerpräsident anders entscheiden – außer natürlich Markus Söder. Die Kommentare unter **einem Artikel des Münchner Merkurs** zeigen aber auch an, dass die Mehrheit damit nicht mehr wirklich einverstanden ist.

Aktuell sind sie aber in totaler Panik, man sieht das auch daran, wie die Massenmedien momentan gegen „Verschwörungstheoretiker“ vorgehen und das derartig platt und schlecht, dass außer den total gehirngewaschenen Menschen alle anderen es unterirdisch finden. Schauen Sie sich bei **dem Beispiel aus der ARD** einmal die Kommentare an, ich habe keinen positiven gefunden.

Ich denke, man wird aber diesem Bürgerkriegsanstoß im Zweifelsfall mit militärischen Mitteln den Garaus machen. Die Trump-Allianz wurde von der aktuellen Entwicklung kaum überrascht, jetzt wissen wir, warum Trump vor einigen Wochen die Nationalgarde verstärken und aktivieren ließ. Eingesetzt wird diese aber von den Gouverneuren und nicht von Trump.

Die Trump-Allianz kannte also diesen Plan der Gegenseite und wird Vorbereitungen getroffen haben. Auch Meldungen, dass Trump in Umfragen abstürzen würde, ist eher Wunschdenken in unseren Massenmedien. Wir erinnern uns an die Umfragen, die am Tag der Wahl noch Clinton als klare Siegerin sahen. Tatsache ist, dass hellsichtige Menschen Trump wieder als Sieger sehen, teilweise sogar mit einem Erdrutschsieg. Es kann aber gut sein, dass die Wahl verschoben werden wird. Der demente Biden dürfte kaum der Gegenkandidat werden, man wird ihn vermutlich aus „gesundheitlichen Gründen“ aus dem Rennen nehmen und eine „Überraschkandidatin“ kurz vorher ins Rennen schicken. Die Demokraten werden aber genau zum richtigen Zeitpunkt dann mit ihren Verfehlungen vor der letzten Wahl – Thema FISA – oder wenn es tatsächlich wieder Clinton sein sollte, mit den Ergebnissen der Huber-Kommission zur Clinton-Stiftung konfrontiert werden.

Im Internet gab es auch eine gute Aufstellung als Antwort auf den Vorwurf, dass „Trump ja nichts getan hätte“.

1. Trump hat aktuell dafür gesorgt, dass Impfstoffe freiwillig und nicht zwingend sind. Das Militär soll die Reinheit prüfen und Impfstoffe verteilen.
2. Trump hat die Zahlungen an die WHO eingestellt, hat die Zusammenarbeit aufgekündigt und will eine Untersuchung ihrer Operationen.
3. Trump hat **den Gesetzentwurf der Demokraten HR6666**, bekannt als Covid19TRACE-Gesetz, der die Grundlage für BillGates' Diagnose- und Verfolgungsprojekt bildete gestrichen. (kannten Sie den mit der vielsagenden Nummer überhaupt?)
4. Stornierte das als ID2020 bekannte Bill-Gates-Projekt.
5. Eröffnung einer Beschwerdeplattform zur Meldung von Zensur auf Facebook, Twitter und YouTube. Sie wurde mit Beschwerden überhäuft. Sie bekamen die Beweise.
6. Executive Order zur Wiedereröffnung von Staaten: Gouverneure, die sich weigern, Staaten wieder zu öffnen, werden verklagt.
7. Exekutiver Befehl an W.H., alle Stromnetze zu übernehmen: Dazu gehören Internet-Server, Rundfunksysteme und elektronische Systeme.
8. Erklärt Gotteshäuser zu 'Essential Services'. Einige Bürgermeister verhängen Strafen für den Kirchgang.
9. Hat im Gegensatz zu seinen Vorgängern, keinen einzigen Krieg angezettelt (und die geplanten mit Russland, Nord-Korea und Iran verhindert – meine Anmerkung)
10. Hat die linksradikale Antifa als Terrororganisation eingestuft.

Es fehlt noch einiges, beispielsweise was er schon gegen den Menschenhandel insbesondere von Kindern gemacht hat, uvm.. Die Bestellung des US-Militärs von 500 Millionen Kanülen dient übrigens vermutlich der Kontrolle, dass diejenigen, die geimpft werden wollen, nicht die Stoffe des Tiefen Staates bzw. Gates erhalten. Viele werden sicher noch eine Impfung haben wollen. Somit erhält man dann aber wenigstens die Kontrolle darüber. Es muss also nicht etwas Böses hinter dieser Aktion stecken.

Auch in Deutschland dürften die SHAEF-Truppen eine große Eskalation kaum zulassen. Ich hatte zuletzt darüber geschrieben, dass es Gerüchte über die Jalta2-Konferenz gibt, dass diese bereits stattgefunden hätte. Es gibt hier auch detailliertere Aussagen im Internet (z.B. aus Australien). Sie fand wohl statt, allerdings etwas anders und vor allem bereits deutlich früher als im Mai. Sagen wir einmal so, ich habe gute Gründe, diese Informationen mit höherer Wahrscheinlichkeit als richtig anzusehen. Man konnte eigentlich bei derartigen Verhandlungen in der Vergangenheit immer wieder sehen, dass diese zunächst einmal im Hintergrund liefen, erst bei der großen Unterzeichnung wurde dann ein großes öffentliches Tamtam gemacht. Es deutet aber somit auch an, dass aktuell nur sehr wenig zufällig und unerwartet geschieht. So wie es aussieht, kann das hier aber noch dauern, denn besonders Trump und Putin möchten nicht hier in Deutschland eingreifen, bevor sie ein deutliches Signal von der Bevölkerung erhalten und das kann noch etwas dauern. Da muss vermutlich noch einiges passieren – und das wird es auch!

Übrigens kommt Nordrhein-Westfalen genau jetzt auf die Idee, **ihre Landesverfassung zu verändern**. Corona-Maßnahmen, der Absturz der Wirtschaft, aber die haben gerade Zeit und Muße sich diesem „Nebenthema“ zu widmen?

*„Der allererste Satz der Landesverfassung soll verändert und um den Europa-Bezug Nordrhein-Westfalens ergänzt werden. Den ursprünglichen Worten "Nordrhein-Westfalen ist ein Gliedstaat der Bundesrepublik Deutschland" soll die Passage **"und damit Teil der Europäischen Union"** folgen. Das sieht ein gemeinsamer Gesetzentwurf von CDU, SPD, FDP und Grünen vor. Er soll am Donnerstag in den Landtag eingebracht werden.“*

Weiterhin soll noch hinein: *"Das Land arbeitet mit anderen europäischen Regionen zusammen und unterstützt die grenzüberschreitende Kooperation."*

Warum ausgerechnet jetzt dieses Vorhaben? Es steht zwar in den Massenmedien, aber nur unter ferner liefen. Die Menschen sollen scheinbar nicht zu direkt darauf gestoßen werden. Ist ja auch nur eine Formalität, oder?

Nun stellen wir uns einmal vor, die Sache mit dem Friedensvertrag und der Reaktivierung des Deutschen Reiches von 1871 gemäß Jalta 2 wäre mehr als nur eine „Spinnerei“. Letzteres hört man ja auch in manchen alternativen Medien so. Das Deutsche Reich wäre automatisch nicht mehr in der EU und die Bundesrepublik Deutschland existiert dann nicht mehr. Laut Landesverfassung wäre dann NRW verpflichtet, Teil der EU zu werden. Ein Schelm, wer hier...

Tatsache ist, dass es Prophezeiungen und Visionen gibt, die in innerhalb Deutschlands wieder Grenzen sahen. Bei Efish war es aber keine Grenze zwischen Ost und West, sondern eine eher zwischen Nord und Süd. Da passt das zuvor genannte Szenario durchaus dazu. Warten wir es ab, vielleicht sind das ja alles auch nur „Zufälle“.

Es gibt allerdings auch sehr konkrete Aussagen. Zunächst einmal habe ich aus zwei unterschiedlichen Quellen die Information, dass die Supermärkte bestimmte Anweisungen erwarten.

„Letzte Woche bekam ich eine Info eines Insiders, der ein Telefonat führte mit einem Freund der Gebietsleiter von EDEKA ist und diesem wurde gesagt er solle sich auf die Schließung der Märkte für 3-4 Wochen vorbereiten. Er bekommt dazu 1 Woche vorher die Anweisung dazu....“

Es könnte natürlich durch einen eskalierenden Bürgerkrieg dazu kommen oder aber auch durch etwas anderes. Auch der Stromausfall könnte besonders im trüben November natürlich wieder ein Thema werden – es wäre eine Möglichkeit, was der Tiefe Staat noch vorhaben könnte. An dieser Stelle nur die ganz klare Aussage:

Bitte glauben Sie nicht, dass die Engpässe bei Toilettenpapier, Nudel, Mehl usw. im Frühjahr schon der Krisenfall waren. Diese waren am Ende nur ein deutlicher Fingerzeig, dass so etwas schnell kommen kann. Es wurde jedem mit leeren Regalen offen gezeigt. Jetzt gibt es wieder alles, **bitte sehen Sie unbedingt zu, dass Sie für mindestens 4 Wochen autark sein können**.

Es deutet momentan immer mehr daraufhin, dass es im Laufe des Oktobers im wahrsten Sinne des Wortes rundgehen wird. Der November dürfte ziemlich chaotisch werden, dort würden dann ev. die 4 Wochen geschlossene Supermärkte gut hineinpassen. Es gibt wohl eine letzte Schweinerei, die der Tiefe Staat in petto hat und auslösen wird. Die Gegenseite wird auch da allerdings nicht überrascht sein. Es wird aber eine chaotische Phase geben, die vom Tiefen Staat auch so geplant ist. Allerdings werden sie erneut damit scheitern, durch das Chaos ihre Ziele zu erreichen. Danach wird eher der Ofen für sie endgültig aus sein. Die Anzahl der Menschen, die dadurch dann scheinbar wirklich aufwachen werden, könnte zu groß sein.

Machen Sie für diesen Herbst besser keine großen Pläne, sie dürften scheitern. Der September dürfte noch relativ ruhig bleiben.

Es zeigt sich immer deutlicher, dass der (erste) große Augenöffner im Herbst kommen wird. Das passt auch hervorragend zu den astrologischen Prognosen. Es gilt jetzt, sich auf das kommende VORÜBERGEHENDE Chaos möglichst gut vorzubereiten. Haben sie das Vertrauen, dass alles einer guten Sache dient. Das ist nicht an der Trump-Allianz festzumachen, auch diese kann irren oder scheitern. Der ganz große Plan sieht aber jetzt eine Zeitenwende vor und diese hat sichtbar 2020 angefangen. Es geht in eine gute Richtung und das kommende Chaos dürfte heilsam sein, wenn auch unangenehm. Einige Politiker haben in einem wirklich recht: „es wird eine neue Normalität geben“. Diese wird am Ende aber völlig anders aussehen, als sie und ihre Hintermänner sich diese aktuell vorstellen. Die öffentliche Meinung ist immer schwieriger zu steuern und nur darüber können beide Seiten etwas erreichen. Es wird demnächst zu diesem Thema von mir wieder einen Denkanstoß Solo geben.